

## Organisatorisches

### Tagungsort

Seminarraum Haus der Tausend Teiche, Warthaer Dorfstraße 29, 02694 Malschwitz OT Wartha

### Technik und Präsentation

Für die Vorträge steht ein Laptop zur Verfügung. Vorträge sollten als Powerpoint- oder Adobe-PDF-Präsentationen vorbereitet sein. Die Referenten werden gebeten, Ihren Vortrag rechtzeitig vor Beginn der Veranstaltung zu übermitteln.

### Anreise



### Anmeldung und Unkostenbeitrag

Wir bitten für die Gesamtplanung um formlose Anmeldung per E-Mail an: [broht.poststelle@smekul.sachsen.de](mailto:broht.poststelle@smekul.sachsen.de) oder telefonisch unter: 035932 365-0

### Verpflegung

Mittagessen ist nur nach Vorbestellung und auf eigene Kosten möglich. Zur Auswahl stehen:

- Schweineschnitzel mit Kartoffeln und
- Käseschnitzel mit Kartoffeln (jeweils 7,00 EUR).

Bitte geben Sie bei der Anmeldung zur Veranstaltung unbedingt Ihren Essenswunsch an.

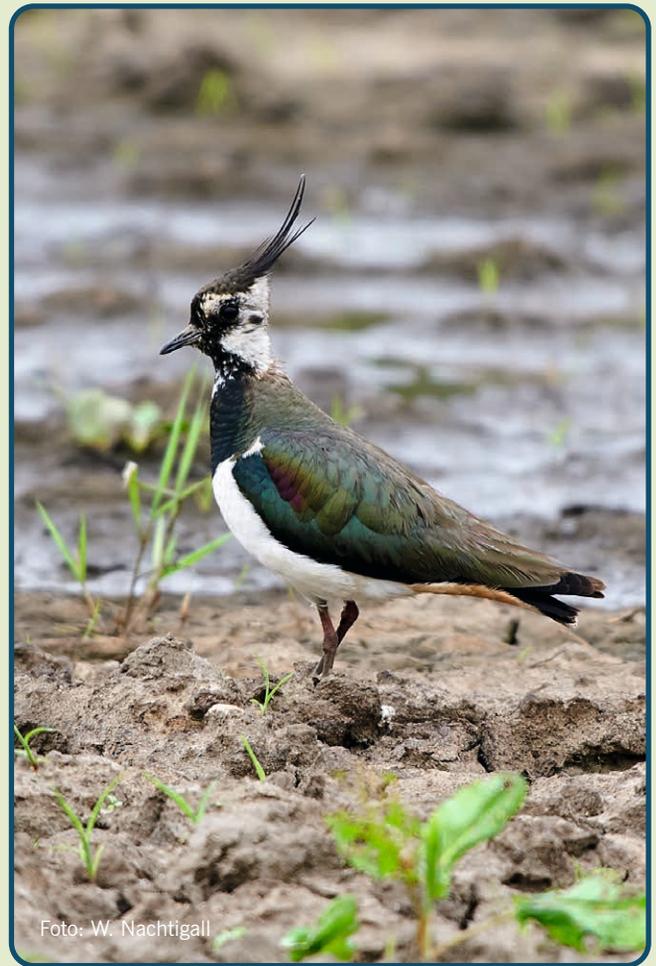


Foto: W. Nachtigall

### Mitglieder im Förderverein



Landkreis Bautzen



Gemeinde Neschwitz



Verein Sächsischer Ornithologen



NABU, Landesverband Sachsen



Landesverein Sächsischer Heimatschutz

## Einladung zum Frühjahrskolloquium und zur Fachveranstaltung „Der Kiebitz - Vogel des Jahres 2024“

Haus der Tausend Teiche in  
Malschwitz OT Wartha  
am 13. April 2024



Sie haben Fragen, Ideen oder möchten sich  
noch weiter informieren?  
[www.vogelschutzwarte-neschwitz.sachsen.de](http://www.vogelschutzwarte-neschwitz.sachsen.de)



Eine Veranstaltung des **Fördervereins Vogelschutzwarte Neschwitz** mit  
seinen Fachverbänden **VSO** und **NABU** und dem **Staatsbetrieb Sachsen-  
forst - Biosphären-  
reservatsverwaltung**



**Biosphärenreservat  
Oberlausitzer Heide-  
und Teichlandschaft**



# Der Kiebitz - Vogel des Jahres 2024

Brüteten Kiebitze ehemals nur auf nassen Wiesen und Weiden, so dienen ihnen heute Äcker als Ersatzlebensräume. Offene oder schütter bewachsene Bereiche und nasse Stellen ziehen sie ganz besonders an. Infolge von Lebensraumverlusten und weiterer Intensivierung der Landwirtschaft nahm in Folge auch die Eignung dieser Standorte stetig ab. Verstärkend kommt hinzu, dass auch der Bruterfolg der weniger werdenden Paare immer geringer wird. Angesichts dieser Entwicklungen ist der sächsische Brutbestand der Feldvogelart Kiebitz im Zeitraum von 1978 bis heute um gewaltige 95 % eingebrochen.

Die einstige Charakterart des Offenlandes ist nur noch selten und äußerst lückenhaft anzutreffen. Aus diesen Gründen zählt der Kiebitz in Sachsen mittlerweile zu den vom Aussterben bedrohten Vogelarten. Um dieser negativen Entwicklung nachhaltig entgegenzuwirken, bedarf es intensiver Anstrengungen.

Bei der gemeinsamen Veranstaltung der Biosphärenreservatsverwaltung Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft und dem Förderverein Vogelschutzwarte Neschwitz und seinen Fachverbänden Verein Sächsischer Ornithologen und NABU wollen wir Fakten und Kenntnisse rund um den Kiebitz aufbereiten und diskutieren. Wir richten uns dabei sowohl an interessierte Ornithologen als auch an Laien und die interessierte Öffentlichkeit. Eine Exkursion wird die Veranstaltung abschließen.



Foto: W. Nachtigall

## Programm

### 9.30 Uhr Eröffnung und Begrüßung

#### Tagungsleitung

Dr. WINFRIED NACHTIGALL und DIRK WEIS

Dr. WINFRIED NACHTIGALL (Neschwitz): „Der Kiebitz in Sachsen: Brutbiologie, Verbreitung, Schutz und Durchzug“

ANNETTE KUSSMANN (Leipzig): „Rettung für den Kiebitz im Raum Leipzig - Beispiele aus der Praxis“

#### Pause

DIRK WEIS (Wartha): „30 Jahre Biosphärenreservat Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft - Vom Kiebitz bis zum Gesamtgebiet“

KATRIN HOFFMANN (Neschwitz): „Der Blick über den Tellerrand - Kiebitzaktivitäten in Deutschland und Europa“

#### Verschiedenes/Meinungsäußerungen/Diskussion

und anschließend **Mittagspause**  
mit Möglichkeit der Besichtigung der Ausstellung

#### Exkursion

Gemeinsam wollen wir eine Exkursion in das Projektgebiet Kascheler Wiesen machen. Bei zahlreichen Teilnehmern (Entscheidung vor Ort) bietet sich eine zusätzliche Gruppe an den Schlossteich Klitten an.

Abfahrt Wartha 14.00 Uhr,  
Treff Parkplatz Haus der Tausend Teiche (51°16'24.4"N  
14°34'44.8"E)

**Ende** gegen 16.30 Uhr



Foto: W. Nachtigall